



Drucksachen-Nr.
3858/2020-2025

Datum:

19.04.2022

**An den Bezirksbürgermeister als Vorsitzender der
Bezirksvertretung Heepen**

Antrag

Aufnahme in die Tagesordnung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Bezirksvertretung Heepen	28.04.2022	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)
Ertüchtigung des Bahnhofs Brake und seines Umfeldes

Beschlussvorschlag: Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, inwieweit die Anregungen des Vereins "Mut zur Verkehrswende" aus der Anlage (s. Rückseite) der aktuellen Beschlusslage entsprechen und ggf. die dort genannten Anregungen aufzunehmen. Gleichzeitig soll der BV Heepen ein Sachstandsbericht zur Situation des Braker Bahnhofs sowie eine Einschätzung zu einem groben Zeitplan für die mögliche Umsetzung der einzelnen Maßnahmen gegeben werden.		
Begründung: Der Braker Bahnhof war in vielen Sitzungen der BV Heepen bereits ein Thema. Neben dem barrierefreien Ausbau waren auch P+R- und Fahrradabstellanlagen thematisiert worden. Zuletzt wurde im Rahmen der Beratungen des NVP auf die Aufwertung des Bahnhofs als Umsteigepunkt hingewirkt. Die Anregung des Vereins spiegelt im Wesentlichen die Beschlusslage wider, ggf. können aber weitere Anregungen aufgenommen werden. Insbesondere sind die Anregungen ein guter Anlass sich mit dem Sachstand zum Braker Bahnhof auseinanderzusetzen.		
Unterschrift: gez. Dr. Elsner	Unterschrift: gez. Klemme-Linnenbrügger	Unterschrift: gez. Kreye

Anregungen des Vereins „Mut zur Verkehrswende“

1. Die Bezirksvertretung Heepen spricht sich dafür aus, die Modernisierung des Bahnhofs Brake, die im Zuge des „1.000-Bahnhöfe-Programms“ des Bundes voraussichtlich 2026 erfolgen soll, zu nutzen, um den Bf Brake insgesamt aufzuwerten. Dazu gehört insbesondere die Verbesserung des Bahnhofsumfelds.
2. Die Bezirksvertretung Heepen beauftragt die Verwaltung, für die Verbesserung des Bahnhofsumfelds ein Konzept zu entwickeln. Dabei sollen insbesondere folgende Elemente geprüft bzw. berücksichtigt werden: geschützte und sichere Fahrradabstellanlagen, Ladestation(en) für E-Bikes, Ladestation(en) für E-Autos, Station für Leihräder, evtl. auch ein Leihlastenrad, Möblierung und Begrünung, Bus-Bahn-Verknüpfung, WLAN-Hot-Spot.
3. Das Konzept und seine Umsetzung sollen planerisch und zeitlich eng mit der DB Station & Service abgestimmt und Fördermöglichkeiten eruiert werden.